

# Ehrenamtsförderung Kino statt Ehrenamtsfest



## Umfang und Verfahren:

Max. 6 Kinokarten pro Verband und Jahr. Die Empfänger müssen namentlich benannt werden. 50% von ihnen müssen über eine aktuelle JuLeiCa verfügen.

Sind weniger als 50% der Empfänger im Besitz einer gültigen Juleica, so reduziert sich die Anzahl der Kinokarten auf maximal 3 pro Verband und Jahr.

Der Antrag ist bis spätestens 15. Juli des jeweiligen Jahres formlos zu stellen. Er könnte also etwa so aussehen:



Evangelische  
Jugend  
Untermain

Evangelische Jugend Untermain - Alexandrstraße 5 - 63729 Aschaffenburg

Kreisjugendring-Aschaffenburg-Land  
Merlostraße 1-3  
¶  
63741-Aschaffenburg ¶

Diakon- Martin- Klein ¶  
Dekanatsjugendreferent ¶  
Telefon: → 06021-369710 ¶  
Telefax: → 06021-369712 ¶  
Mobil: → 0175-6970123 ¶  
E-Mail: → klein@ej-untermain.de ¶

Az.: → ¶

Datum: → 24.04.2016 ¶

**Betreff: Kinokarten aber Dalli! ¶**

Lieber Vorstand des KJR, ¶  
¶  
wir beantragen sechs Kinokarten für Heidi Grützkopf (JuLeiCa-Nr. 1), Gunnar Dörrhand (JuLeiCa-Nr. 43)..... Wir bitten um Zusendung an unsere Büroadresse unter: Büro, Arbeitsstraße 3, 45645 Drückeberg. ←

Einen gebildeten Bericht senden wir gerne nach dem Kinobesuch zu. ←  
¶  
Mit freundlichen Grüßen, ¶  
¶

Die beantragten Karten werden nach dem 15. Juli zur Verfügung gestellt. Wurden nach dem 15. Juli nicht alle Karten vergeben, so erhalten die Verbände Mitteilung hierüber und können bis 20. September weitere Karten beantragen. Nach dem 20. September werden die Restkarten unter den anfragenden Verbänden verteilt. Fragen mehr Verbände an als noch Karten verfügbar sind, gilt "wer zuerst kommt, mahlt zuerst".

## Vorzulegende Nachweise:

Keine. Der KJR wünscht sich jedoch für die eigene Öffentlichkeitsarbeit einen Bericht über den Kinobesuch, idealerweise mit Bildern (wir gehen davon aus, dass bei eingereichten Bildern die Bildrechte beim Einreichenden liegen!), der auch veröffentlicht werden darf (Homepage KJR, ggf. Facebook).